

Ihr Interesse an der Ausbildung zur Telefonseelsorgerin

Würzburg, 03.03.2026

Sehr geehrter

vielen Dank für Ihr Interesse an der o. g. Ausbildung. Nachfolgend möchten wir Ihnen einige Informationen zur Ausbildung geben: Unabhängig von Ihrer beruflichen Erfahrung ist für eine Mitarbeit die Teilnahme an unserem Ausbildungskurs verpflichtend. Dieser Kurs findet in einer Gruppe mit 10 – 12 Teilnehmenden statt. Er beginnt mit dem 1. Ausbildungswochenende im Sept. 2024 und endet im Juli 2025, umfasst drei Wochenenden und ca. 33 dreistündige Ausbildungsabende (voraus-sichtlich montags), Ferienzeiten ausgenommen.

Die Inhalte dieser Ausbildung orientieren sich an den speziellen Anforderungen der Arbeit hier in der TelefonSeelsorge, mit den Schwerpunkten Selbsterfahrung, Gesprächsführung, psychosoziales Fachwissen. Im Anschluss an die Ausbildung verpflichten Sie sich, für mindestens zwei Jahre ca. 12 Stunden monatlich Dienst am Telefon zu tun. Ein ebenfalls verpflichtender Teil der Arbeit ist die Supervision (in einer Gruppe, alle 3-4 Wochen ein zweistündiger Termin).

Für die Teilnahme an der Ausbildungsgruppe findet im Vorfeld ein Auswahlverfahren statt. Dieses Auswahlverfahren besteht aus einem Informationsabend (mögliche Wochentage = Mo-Do, Beginn um 18.00 Uhr, Dauer: eine gute Stunde), einem Gruppentag (samstags ganztags) und einem Einzelgespräch (sonntags 1 Std. pro Bewerber*in). Die Termine sind zur Zeit noch offen. Dort lernen Sie uns und unsere Arbeit kennen, und wir unsererseits können entscheiden, ob wir Sie uns als Mitglied der Ausbildungsgruppe und zukünftigen Mitarbeiterin vorstellen können.

Falls Sie dafür Interesse haben: bitte füllen Sie den Fragebogen (siehe Anlage) aus, ergänzt mit Lebenslauf und Foto und reichen uns Ihre Unterlagen gerne jetzt schon ein.
Wir setzen uns dann wieder mit Ihnen in Verbindung.

Wir würden uns freuen, wieder von Ihnen zu hören und verbleiben bis dahin

mit freundlichen Grüßen



Joachim Schroeter, Dipl. Religionspädagoge, Supervisor (DGSV)
Leiter der TelefonSeelsorge Würzburg/Main-Rhön

Anlagen